

Kurzprotokoll

für die Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses,

am 07.12.2016, 16:00 Uhr

im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Adenauerplatz 1

öffentlich

TOP 1 Stationäre Jugendverkehrsschule am Riedlewald
- Übernahme der Trägerschaft (Rückübertragung)
- Festlegung von Nutzungsentgelten

1. Die Trägerschaft der Stationären Jugendverkehrsschule wird zum 01.01.2017 von der Stadt Friedrichshafen übernommen (Rückübertragung).
2. Für die Nutzung der Stationären Jugendverkehrsschule durch Schulen außerhalb der Trägerschaft der Stadt Friedrichshafen und außerhalb des Stadtgebiets von Friedrichshafen wird ein Nutzungsentgelt in Höhe von 13,20 € je Schüler zuzüglich 5,60 € je Stunde und Klasse/Gruppe erhoben.

Nach der Beantwortung von Fragen und kurzer weiterer Aussprache ergeht die Beschlussfassung einstimmig laut Antrag.

öffentlich

TOP 2 Menschen in Not - Antrag der Freien Wähler vom 24.11.2013
Bericht Beratungsstelle für Frauen in Not- und Trennungssituationen (SOZ) -
Weiterführung des Projektes

1. Der Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Das Projekt, angesiedelt im Aufgabengebiet „Frauen in Not“ des Amtes für Soziales, wird über den Zeitraum des 31.12.16 hinaus fortgeführt.

Nach der Beantwortung von Fragen und kurzer weiterer Aussprache ergeht die Beschlussfassung einstimmig laut Antrag.

öffentlich

TOP 3 Bericht über den Stand diverser baulicher Maßnahmen aus der
Schulentwicklungsplanung vom 29.02.2016
- Mensa Gemeinschaftsschule Schreienesch
- Mensa Schulzentrum Ailingen
- Bauliche Weiterentwicklung der Albert-Merglen-Schule
- Bauliche Weiterentwicklung der Grundschule FN-Fischbach
- Maßnahmen im Bereich der Schulhöfe

1. Der Sachstandsbericht zu diversen baulichen Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung der Stadt Friedrichshafen wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Der Priorisierung der Schulhofsanierungen von zunächst Nr. 1 – 3 wird wie folgt zugestimmt:
 1. Karl-Maybach-Gymnasium (Nördlicher Schulhof)
 2. Schulzentrum Ailingen
 3. Gemeinschaftsschule Graf-Soden

Nach der Beantwortung von Fragen und kurzer weiterer Aussprache ergeht die Beschlussfassung zu Ziff. 1 einstimmig laut Antrag. Zu Ziff. 2 des vorliegenden Beschlussantrages wird keine Beschlussempfehlung abgegeben. Auf Antrag der

CDU-Fraktion wird die Ziff. 2 des Beschlussantrages in der Gemeinderatssitzung im Februar 2017 beraten und beschlossen.

öffentlich

TOP 4 Zuschuss vij - Projekt "Club International Friedrichshafen P35"

1. Die Übernahme der anteiligen Mietkosten für die Paulinenstr. 35 als Abmangel in Höhe von höchstens 9.000 € im Jahr 2017 wird zur Kenntnis genommen. Die Umsetzung und Genehmigung liegt in der Zuständigkeit der Verwaltung.
2. Die Entscheidung über die Mittelbereitstellung des Zuschusses für die Jahre 2018 und 2019 erfolgt im Rahmen der Haushaltsplanung.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, sich mit dem Landkreis hinsichtlich einer Beteiligung am
Abmangel der Mietkosten für die gesamte Projektlaufzeit zu verständigen.
4. Über den Stand des Projektes wird nach 2 Jahren durch die Verwaltung und den vij berichtet.

Nach der Beantwortung von Fragen und kurzer weiterer Aussprache ergeht die Beschlussfassung einstimmig laut Antrag.

öffentlich

TOP 5 Entwicklung des "Häfler" Kulturangebotes an den Standorten "Kulturbahnhof Fischbach" und "Fallenbrunnen"

Antrag der CDU- und SPD-Gemeinderatsfraktionen vom 25.07.2016

1. Der Betrieb der Kulturstandorte Bahnhof Fischbach und des Kulturhauses Caserne im Fallenbrunnen soll zunächst bis Frühjahr 2019 sichergestellt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, welche Maßnahmen und Investitionen hierfür nötig sind. Das Ergebnis wird dem Gemeinderat im ersten Halbjahr 2017 zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.
2. Der Bahnhof Fischbach und das Kulturhaus Caserne sollen auch über 2019 hinaus eine wichtige Rolle im kulturellen Leben der Stadt spielen. Die Verwaltung wird beauftragt, die längerfristige Perspektive dieser beiden Standorte im Rahmen eines Kulturentwicklungskonzeptes untersuchen zu lassen, in dem auch das alte Heizhaus im Fallenbrunnen und alle anderen Kulturstandorte Friedrichshafens Berücksichtigung finden. Dieses Gesamt-konzept für das Kulturangebot soll die Grundlage für mittel- und langfristige Investitions-entscheidungen an den verschiedenen Kulturstandorten in Friedrichshafen, Bahnhof Fischbach und Fallenbrunnen, schaffen. Die Ergebnisse aus dem ISEK-Prozess sind einzubeziehen.

Nach der Beantwortung von Fragen und kurzer weiterer Aussprache ergeht die Beschlussfassung einstimmig laut Antrag.